



<https://biz.li/35qq>

STADT SUCHT WASSER-PATEN: WASSERSÄCKE GEGEN TROCKENHEIT DER STRASSENBÄUME

Veröffentlicht am 24.06.2021 um 13:29 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Auch wenn im Frühling 2021 geringfügig mehr Regen als im langjährigen Mittel gefallen ist, gestaltet sich die Wassersituation in Burgwedel nach wie vor kritisch. Die jahrelange Trockenheit und zu hohe Temperaturen führen zu einer Absenkung des Grundwassers und dadurch zu austrocknenden Böden. Bei Straßenbäumen verschärft sich die Situation zudem aufgrund der oftmals ungünstigen Standortverhältnisse. Daher bittet Burgwedels Bürgermeister Axel Düker die Mitbürger um Mithilfe, indem interessierte Bürger für einen Straßenbaum an ihrem Grundstück eine Wasser-Patenschaft übernehmen. Die Vorgehensweise ist denkbar einfach. Die Bürger können die Säcke auf dem Bauhof ausschließlich zu den Zeiten der Grüngutannahme ausleihen. Je 30 Zentimeter Stammumfang wird ein Sack benötigt. Bei größeren



Die Bewässerungssäcke gegen über einen längeren Zeitraum in Burgwedel

Bäumen sind entsprechend mehr Säcke notwendig. Der Bauhof hält zum Beginn des Projektes eine größere Zahl an Säcken vor. Sollte die Nachfrage höher sein, können kurzfristig Säcke nachbestellt werden. "Der Sack ist mit wenigen Handgriffen um den entsprechenden Baum befestigt und muss regelmäßig befüllt werden. Am einfachsten geht das mit einem Gartenschlauch oder einer Gießkanne", erklärt der Bürgermeister, der bereits die erste Patenschaft übernommen hat. Diese Säcke, die vielleicht der eine oder die andere schon im Stadtgebiet wie zum Beispiel bei der Neupflanzung auf dem Domfrontplatz gesehen hat, umfassen rund 60 Liter und geben das Wasser in kleinen Dosen über einen Zeitraum von mehreren Stunden ab. Diese langsame Abgabe verhindert bei kleinen oder stark verdichteten Baumscheiben das Wegfließen des Wassers. Daraus ergibt sich ein sehr sparsamer Umgang mit der kostbaren Ressource Wasser. Wer die Möglichkeit hat, sollte zum Bewässern kein Trinkwasser, sondern Regenwasser oder Wasser aus dem Brunnen nehmen. "Den Bäumen als ortsbildprägendes, schattenspendendes Objekt kommt eine zentrale Bedeutung zu. Wir geben den engagierten BürgerInnen damit eine Möglichkeit, sich aktiv für die Bäume einzusetzen", sagt Bürgermeister Axel Düker und dankt für die Unterstützung.